

Reformierte Kirchgemeinde Bürglen
www.buerglen-be.ch

Präsidentin: Regula Sägesser, Brügg, T. 079 667 15 00
Verwaltung: Céline Kohler, Brügg, T. 032 373 41 40, celine.kohler@buerglen-be.ch
Redaktion: Carola Arenas, Brügg, T. 032 373 53 70, carola.arenas@buerglen-be.ch

Leitartikel

Was bleibt, wenn der Sommer geht?

Es geschieht nicht an einem bestimmten Tag. Eines Morgens merkt man es: Der Sommer ist auf dem Rückzug. Die Luft ist kühler geworden. Das Licht fällt anders. Vielleicht liegt morgens ein feiner Nebel über den Feldern. Die ersten Blätter zeigen einen Hauch von Gelb. Am Abend greift man zu einer Jacke, obwohl sie vor ein paar Wochen noch im Schrank lag. Der Sommer verabschiedet sich leise.

Vielleicht mögen wir ihn gerade deshalb. Weil er uns Licht schenkt, lange Abende, Ferien, und das Leben ein wenig leichter erscheinen lässt. Und doch wissen wir: Er lässt sich nicht festhalten.

Ist das nicht oft auch im Leben so? Es gibt Zeiten, in denen alles seinen vertrauten Gang geht. Und dann verändert sich etwas. Kinder werden gross und gehen ihre eigenen Wege. Aus einem Beruf wird der Ruhestand. Eine neue Aufgabe beginnt. Menschen ziehen weg. Andere kommen neu in unser Leben. Manchmal verändert eine Diagnose den Alltag. Manchmal genügt ein Gespräch, und plötzlich sieht die Welt anders aus.

Nicht jede Veränderung suchen wir uns aus. Manche empfangen wir mit Freude. Andere hätten wir lieber nie erlebt. Und doch gehören sie alle zum Leben.



Reife Ähren vor der Ernte – Zeichen für die Arbeit vieler Hände, Dankbarkeit und Gottes Gaben.

Foto: Ari Yasmin Lee

Der Prediger Kohelet bringt diese Erfahrung mit erstaunlich wenigen Worten auf den Punkt: «Alles hat seine Zeit.» (Koh. 3,1.)

Ich mag diesen Satz. Nicht, weil er alle Fragen beantwortet. Sondern weil er das Leben ernst nimmt. Kohelet tut nicht so, als wäre immer alles gut. Er kennt Freude und Trauer, Gelingen und Scheitern, Lachen und Weinen. Er weiss: Das Leben besteht nicht nur aus Sommertagen.

Gerade deshalb spricht er vielen Menschen bis heute aus dem Herzen.

Vielleicht liegt seine Weisheit darin, dass er uns nicht auffordert, an der Vergangenheit festzuhalten oder uns vor der Zukunft zu fürchten. Er lädt uns vielmehr ein, den Augenblick bewusst zu leben. Dankbar für das, was uns geschenkt ist. Geduldig mit dem, was gerade schwer ist. Hoffend auf das, was noch wachsen darf.

Denn hinter allen Veränderungen steht einer, der sich nicht verändert: Gott.

Die Bibel verspricht uns kein Leben ohne Abschiede. Sie verspricht auch nicht, dass jeder Weg leicht wird. Aber sie erzählt von einem Gott, der mitgeht. Durch helle und dunkle Tage. Durch Zeiten, in denen wir voller Zuversicht sind, genauso wie durch solche, in denen wir nur den nächsten Schritt sehen. Vielleicht ist genau das der Grund,

weshalb wir Veränderungen überhaupt wagen können: Weil wir darauf vertrauen dürfen, dass Gottes Treue nicht von den Jahreszeiten abhängt. Sie bleibt auch dann, wenn unser Leben eine neue Richtung einschlägt.

Deshalb passt der Eidgenössische Bettag so gut in den September. Mitten im Wechsel der Jahreszeiten lädt er uns ein, einen Moment still zu werden. Nicht um auf alle Fragen eine Antwort zu finden. Sondern um wahrzunehmen, was uns geschenkt wurde, was wir loslassen müssen und worauf wir hoffen dürfen.

Vielleicht brauchen wir solche Momente des Innehaltens heute mehr denn je. Einen Augenblick, in dem wir nicht funktionieren müssen. Sondern einfach da sind – vor Gott. Mit unserer Dankbarkeit. Mit unseren Fragen. Mit dem, was wir nicht ändern können, und mit dem, was wir voller Hoffnung erwarten.

Der Sommer geht. Das ist sein Wesen. Der Herbst kommt. Das ist sein Versprechen. Und Gottes Treue bleibt. Vielleicht ist das die schönste Gewissheit, die wir mit in diesen neuen Abschnitt des Jahres nehmen können.

Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Gottesdienste

Kirche Bürglen, Aegerten

Sonntag, 6. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Kaspar Schweizer
Rosmarie Hofer – Orgel

Sonntag, 13. September 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee
Satomi Kikuchi – Orgel

Sonntag, 27. September 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Tillmann Luther
Rosmarie Hofer – Orgel

Pfarrhaus Aegerten

Donnerstag, 3. September 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Donnerstag, 10. September 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Donnerstag, 24. September 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Kirchgemeindehaus Brügg

Sonntag, 20. September 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum Bettag

Pfarrerin Ari Yasmin Lee
Rosmarie Hofer – Orgel
Anschliessend Zwetschgengkuchen-essen
Gottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31
(Bitte bestellen bis Samstag, 19. September, 12.00 Uhr)
(Siehe «Der spezielle Gottesdienst»)

Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 10. September 15.00 Uhr
Andacht
Pfarrerin Lea Wenger

Seelandheim Worben, Attika

Dienstag, 8. September 15.00 Uhr
Andacht
Pfarrerin Geraldine Walther
Käthi Werder – Klavier

Sonntag, 20. September 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Simone Münch
Satomi Kikuchi – Klavier

Amtswochen Bestattungen

Woche 36
31. August bis 4. September:
Pfarrerin Lea Wenger
T. 032 373 42 88

Woche 37
7. bis 11. September:
Pfarrerin Ari Yasmin Lee
T. 079 462 22 20

Woche 38
14. bis 18. September:
Pfarrer Ruedi Kleiner
T. 079 466 63 28

Woche 39
21. bis 25. September:
Pfarrer Tillmann Luther
T. 077 520 65 95

Woche 40
28. September bis 2. Oktober:
Pfarrerin Ari Yasmin Lee
T. 079 462 22 20

Kirchliche Chronik

Monat Juli
Bestattungen
– Elisabeth Burkhalter-Glauser, geb. 1946, Brügg
– Margrit Jenni-Weber, geb. 1944, Jens
– Hanna Peter-Saurer, geb. 1932, Merzligen
– Alice Thoët-Gindraux, geb. 1937, Worben
– Christine Zesiger-Feller, geb. 1954, Jens

Der spezielle Gottesdienst

Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Bus- und Bettag mit Abendmahl

Sonntag, 20. September, 11.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

Pfarrerin Ari Yasmin Lee
Rosmarie Hofer – Orgel
Synodalkollekte
Im Anschluss sind alle herzlich zum Zwetschgengkuchenessen eingeladen. Richtpreis: Fr. 10.–/Person; Fr. 20.–/Familie

Der Bettag lädt dazu ein, innezuhalten, dankbar zu sein und miteinander über das nachzudenken, was unser Zusammenleben trägt. In diesem Jahr steht der Gottesdienst unter dem Thema «Versöhnung üben». Versöhnung geschieht nicht immer von selbst. Sie braucht Mut, Geduld und Besonnenheit – und manchmal auch den Willen, einen ersten Schritt aufeinander zuzugehen. Der Gottesdienst fragt danach, wie wir mit Konflikten umgehen und was es heisst, im Alltag Räume für Frieden und Gerechtigkeit zu schaffen. Wir feiern gemeinsam Abendmahl und laden herzlich dazu ein, diesen besonderen Tag miteinander zu begehen.
Pfarrerin Ari Yasmin Lee



Foto: Ari Yasmin Lee

Generationenprojekt

«Offenes Stöckli»

Treffpunkt für Jung und Alt

Sonntag, 6. September
14.00 bis 16.00 Uhr

Gemeinsam Zeit verbringen, Geschichten teilen und Brücken zwischen den Generationen bauen. Mit grosser Freude dürfen wir unser neues Generationenprojekt «Offenes Stöckli» vorstellen. Dieses besondere Angebot schafft einen Ort der Begegnung, Zusammensein für Menschen aller Altersgruppen. Ob bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee, einem Gesellschaftsspiel oder bei Bastelarbeiten - das «Offene Stöckli» soll den Austausch zwischen Jung und Alt fördern und das Miteinander in unserer Gemeinschaft stärken.

Nächstes Datum ist der 1. November. Weitere Daten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Herzlich willkommen!
Kommen Sie vorbei, bringen Sie Familie, Freunde oder Nachbarn mit und erleben Sie, wie bereichernd der Austausch zwischen den Generationen sein kann. Wir freuen uns darauf, Sie im «Offenen Stöckli» begrüssen zu dürfen!
Céline Kohler

Pilgern

Pilgertag mit Worten von Franz von Assisi

Samstag, 12. September
10.00 bis 16.30 Uhr

Besammlung: Bahnhof Biel (10.00 Uhr)

Bis heute begeistern Franz von Assisi und Clara mit ihrer Art, das Leben zu sehen und zu gestalten, Menschen weltweit. Wir laden Sie ein, der Lebensphilosophie und der Spiritualität der Bewegung nachzugehen. Wir erleben die Kraft und Schönheit der Schöpfung auf dem Weg durch die Taubenlochschlucht und den Malewagwald bis nach Leurbringen.
Regula Sägesser



Bild: zVg

Rückkehr:
ca. 16.30 Uhr beim Bahnhof Biel

Verpflegung:
Aus dem Rucksack

Kosten:
Fr. 20.— (diese werden am Tag selbst eingezogen)

Leitung:
Marcel Laux, ref. Pfarrer
Anneliese Lang, Pilgerbegleiterin EJW

Hinweis:
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Anmeldung bis 9. September bei:
Marcel Laux, T. 079 814 05 72
marcel.laux@ref-bielbienne.ch

«Eifach unterwegs sii»

Samstag bis Sonntag
10. bis 11. Oktober

Besammlung und Ort wird noch bekannt gegeben

(Voraussichtlich Jura)
Wird gut per ÖV erreichbar sein.

«Eifach» ... den ablenkenden Komfort zurücklassen, das nötige dabei. «Eifach sii» ... Sein, mit dem was gerade ist, in dir und in der Gruppe. «Eifach unterwegs sii» ... das gemeinsame Unterwegssein ist das Ziel.

Wir haben Lust, zusammen Zeit draussen zu verbringen. Mit dem nötigsten an Material wandern wir in Langsamkeit, kochen gemeinsam, sitzen am Feuer und haben es einfach gemütlich zusammen. Wir erkunden die Landschaft mit ihren Pflanzen, Tierspuren und allem, was da lebt und begegnen dabei auch unserer «inneren» Landschaft. Schritt, um Schritt in Langsamkeit zu gehen, ermöglicht dir selbst anzukommen, in der Natur anzukommen und damit in der Gruppe zu sein. Neben dem gemeinsamen Unterwegssein, fliessen je nach Situation Wildpflanzenwissen, Feuer-skills, Kreiskultur, Impulse aus dem Focusing und der Naturarbeit und vieles mehr in unser zusammen unterwegs sein ein.
Regula Sägesser

Kosten:
Fr. 150.— (inkl. Abendessen, Übernachtung, Frühstück.)
Das Angebot wird vom Verein Pilgerwege Seeland subventioniert.

Verpflegung:
Bring gerne deinen Lunch für den Tag selbst mit.

Leitung und Auskunft:
www.naturgrund.ch
– Jeanne Vera Caspar, Heilpflanzenfachfrau / Wildnis- und Visionssucheleiterin
– Hansueli Windlin, Focusingausbilder / Ritualleiter

Hinweis:
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldung bis 7. September bei:
Regula Sägesser, Pilgerbegleiterin EJW
T. 079 667 15 00
reg.saeegger@outlook.com

Die Anmeldung ist verbindlich.



Foto: Jeanne Vera Caspar

Sozialdiakonie

Gemeinsames Mittagessen am Sonntag

Sonntag, 6. September
12.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brugg

Essen verbindet – ein Mittagessen für alle ist eine gute Möglichkeit, die soziale Isolation zu verringern, die Gemeinschaft zu stärken und Menschen unterschiedlichen Alters und Kultur miteinander in Kontakt zu bringen.

Unser Ziel ist es, eine herzliche und einladende Atmosphäre in unserer Kirchgemeinde zu schaffen. Wir möchten Menschen willkommen heissen und die Gemeinschaft fördern.

Es sind Alle herzlich willkommen!
Anna Lang

Kosten pro Person, ohne Getränke:
Kirchgemeindemitglieder Fr. 12.—
Nicht-Mitglieder Fr. 17.—
Kinder unter 12 Jahren essen kostenfrei.

Anmeldung bis 1. September bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Wer einen Fahrdienst braucht, bitte bei Anmeldung Einsteigeort angeben.

Fahrplan

Merzligen Rest. Linde, 11.05 Uhr
Jens Dorfplatz, 11.10 Uhr
Worben Gemeindehaus, 11.16 Uhr
Studen Petinesca, 11.20 Uhr
Studen Wydeplatz, 11.23 Uhr
Studen Schulhaus, 11.26 Uhr
Studen 3 Tannen, 11.29 Uhr
Schwadernau Gemeindeh., 11.32 Uhr
Aegerten Stockfeld, 11.36 Uhr
Aegerten Bären, 11.39 Uhr
Brugg Muttimatte, 11.42 Uhr (nach Meyer Bäckerei)
Brugg Bahnhof, 11.45 Uhr
Retour ca. 14.00 Uhr



Foto: Pixabay

Rückblick / Jugendarbeit

Sommer-Surfcamp in Moliets (Frankreich)

Nach dem erfolgreichen Startschuss des Projekts aus dem letzten Jahr besuchten vom 3. bis 12. Juli erneut 24 Teilnehmende der Kirchgemeinden Bürglen und Biel das Surfcamp in Moliets, FR. Was mit einer langwierigen Carfahrt durch die Nacht begann, wurde schon am nächsten Tag mit einem tollen Frühstück an der Atlantikküste belohnt.

In den Surfkursen wurden fleissig erste Erfahrungen auf dem Board gesammelt oder die bestehenden

Skills ausgebaut. Daneben lieferten sich die Teilnehmenden in den Wochenchallenges einen spannenden Wettstreit in verschiedenen Disziplinen, die nicht nur Sportlichkeit, sondern auch Köpfchen und Kreativität erfordern.

In der Freizeit wurde die Promenade erkundet, Zeit im kühlen Atlantik verbracht, zusammen Musik gehört, Armbänder geknüpft und getanzt. Besonders grossartig fanden unsere Teilnehmenden auch den Tagesausflug nach San Sebastián.

Wir haben unsere Teilnehmenden gefragt, was ihnen am besten gefiel, und haben u.a. folgende Rückmeldungen erhalten:

«Musik hören am Strand und Sünnelä», «Bändele am Abe mit allne zeme und Line-dance», «Rede am Abe», «Surfe isch sehr cool gsi», «Pizza esse ...», «Lustigi Gschichte verzelle», «Bändelä», «Surfen», «Wuchechallenge», «Auslug nach San Sebastian», «Das Dessert», «Surfen am Abend», «Bruno Mars und Justin Bieber lose und mitsinge».
Jan Leiser



Fotos: zVg

Seniorinnen und Senioren

Mittagessen Petinesca

Dienstag, 1. September, 11.30 Uhr
Restaurant «Petinesca», Studen

Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.
Infos: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Essen verbindet

Dies ist ein Angebot der Kirchgemeinde Bürglen in Zusammenarbeit mit dem Restaurant zur Wyde

Montag, 21. September
ab 11.30 Uhr
Restaurant zur Wyde,
Senevita Studen

Geniessen Sie ein Mittagessen in bester Gesellschaft und kommen Sie ohne Anmeldung vorbei. Bezahlt wird individuell.

Allergien bitte voranmelden. Eintreffen ab 11.30 Uhr. Platzzahl begrenzt.

Kontakte:

- Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch
- Mark Wampfler, T. 032 336 92 22
mark.wampfler@senevita.ch
- Rest. zur Wyde, T. 032 336 92 20



Foto: zVg

Stricken – Häkeln – Sticken

Brügg:
Montag, 14. September
14.30 bis 16.30 Uhr
Fachstelle Altersfragen,
Hauptstrasse 19, Brügg

Worben:
Dienstag, 8. und 22. September
14.30 bis 16.30 Uhr
Cafeteria, Seelandheim, Worben

Zusammen Handarbeiten macht Spass.
Wir stricken, häkeln, sticken und plaudern.

Kontakt Brügg / Worben:
Sibylle Diethelm
Fachstelle Altersfragen
T. 032 372 18 28

Kontakt Worben:
Vreni Brennwalder
T. 032 384 48 86



Foto: Bettina F / Pixelio

Spiel- und Jassnachmittag Schwadernau / Scheuren

Dienstag, 8. September
14.00 Uhr
Schützenhaus Schwadernau,
Standweg 24

Infos:
Hanni Häusermann
T. 079 383 01 46

Spiel- und Jassnachmittag Studen

Montag, 21. September
14.00 Uhr
Veranstaltungsraum
im Senevita Wydenpark

Infos:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch



Foto: JouJou / Pixelio

Spiel- und Jassnachmittag Brügg

Montag, 21. September, 14.15 Uhr
In der Muttimatte, Hauptstr. 6

Infos:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Seniorentreff Worben

Mittwoch, 16. September
14.00 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Thema:
«Meere, Seen, Flüsse, wildes Leben in und am Wasser»

Herzliche Einladung!

Kontakt:
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22



Foto: Pixabay

Adressen

Pfarrämter

Aegerten
Pfarrer Samuel Gerber
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 373 36 70
aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrer Lea Wenger-Scherler
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ari Lee
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch

Seelandheim Worben
Pfarrer Simone Münch-Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.muench-egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsidentin der Kirchgemeinde
Regula Sägesser
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Céline Kohler
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 41 40
celine.kohler@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 33 10
jris.jaggi@buerglen-be.ch

KUW-Administration
Carola Arenas
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 53 70
carola.arenas@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Jugendarbeit
Jan Leiser
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 488 07 38
jan.leiser@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang
Corina Mattli
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Zentren

Kirche Bürglen
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten

Pfarrhaus
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten

Kirchgemeindehaus
Industriestrasse 8, 2555 Brügg

Bürglentreff

Wandergruppe

Wanderung Riggisberg–Burgistein Station

Mittwoch, 30. September

Brügg-Bahnhof, ab 9.27 Uhr

Die Gesamtstrecke beträgt 8 km
Marchzeit ca. 3 Stunden
Aufstieg: 109 m, Abstieg: 315 m

Anmeldung bis spätestens 29. September an:
Peter Linder, Brügg
T. 032 373 25 87 / 076 459 47 10
linderbruegg@bluewin.ch

Wir beginnen unsere Wanderung bei der Post in Riggisberg, gehen dem Halbbach entlang bis Bifang – Weier, von wo aus wir nach Burgistein abbiegen.

Beim Pt. 777 steigen wir ab ins Gürbetal, wo wir kurz der Gürbe entlang marschieren, um dann unser Ziel beim Bahnhof Burgistein zu erreichen.

Peter Linder



Foto: Rainer Sturm / Pixelio

Letzte Hilfe Kurs – nur für Angemeldete

Die Fachstelle Altersfragen Brügg und die Kirchgemeinde Bürglen bieten den Letzte Hilfe Kurs wie folgt an:

1. September, 9.30 bis 16.00 Uhr

Tertianum Lindenhof,
Hauptstrasse 205, Orpund

Kursleitung:

- Christa Lehmann, Palliativ-Pflegefachfrau, CAS in Psycho-Onkologie, Spitex Grenchen, zertifizierte Kursleiterin
- Petra Burri, Pfarrerin Kirchgemeinde Büren a.A. und Meienried, zertifizierte Kursleiterin

Auskunft:
Petra Burri, Pfarrerin Kirchgemeinde Büren a.A. und Meienried
T. 032 351 35 62
petra.burri@kirche-bueren.ch

Verpflegung vor Ort, Mittagessen kostet Fr. 20.–, die Getränke werden offeriert.

Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Die Kosten werden von der Fachstelle Altersfragen Brügg und der Kirchgemeinde Bürglen getragen.

Gemeinsam unterwegs!

Spaziergruppe für alle

**Jeden Freitag um 9.00 Uhr
Dauer ca. 90 Minuten**

Treffpunkt: Schifffländte Brügg

Lust auf frische Luft, Bewegung und nette Gespräche?
Unsere unkomplizierte Spaziergruppe trifft sich **jeden Freitag-morgen** an der Schifffländte in Brügg – ganz ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen und mitlaufen!
Wir spazieren in gemütlichem Tempo, plaudern, lachen und geniessen das Zusammensein. Die Gruppe organisiert sich selbst – alle sind willkommen!

Einfach, entspannt, gemeinsam. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:
Marion Weber, T. 078 773 99 98

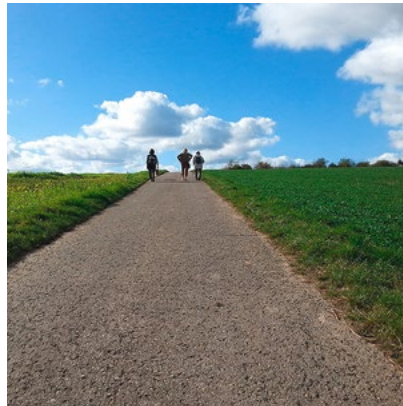


Foto: Pixabay